



Detailansicht des Registereintrags

Pathways Public Health GmbH

Stand vom 02.04.2025 16:58:32 bis 24.04.2025 13:03:17

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001355
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	02.04.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	28.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
Kontaktdaten:	Adresse: Neustädtische Kirchstraße 8 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493081457720 E-Mail-Adressen: info@pathways-ph.com rieke.schulz@pathways-ph.com holger.friedrich@pathways-ph.com Webseiten: <u>www.pathways-ph.com</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

160.001 bis 170.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,61

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Holger Friedrich

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

2. Rieke Schulz

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (14):

1. Jana Bernhold

2. Elisabeth Lück

3. Paul Henn

4. Monika Jakab

5. Tilman Asmus

6. Sören Griebel

Tätigkeit bis 02/25:

wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

7. Barbara von Bergwelt

8. Andreas Golla

9. Helen Schiek

10. Dr. Marta Zubkowicz

11. Tabea Leusser

12. Julia Schubert-Khakzad

13. Dr. Holger Friedrich

14. Rieke Schulz

Mitgliedschaften (2):

1. Deutsche Gesellschaft für Politikberatung (de'ge'pol)

2. Bundesverband Managed Care e.V. (BMC)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Pathways Public Health berät und unterstützt Akteure des Gesundheitswesens vorrangig zu Fragen des Marktzugangs und der Erstattungsfähigkeit von Produkten und Dienstleistungen in Deutschland. Dazu gehören die Interessenvertretung und die Beratung zu den gesetzlichen Rahmenbedingungen, die Begleitung von Entscheidungsprozessen in der gemeinsamen Selbstverwaltung zum Erhalt der Erstattungsfähigkeit, sowie die Konzeption und Implementierung von Versorgungsprojekten.

In der Interessenvertretung sind wir sowohl beratend als auch ausführend tätig. Dementsprechend unterstützen wir unsere Mandanten bei der Durchführung ihrer eigenen Interessenvertretung. Dazu führen wir die folgenden Tätigkeiten aus: Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern, Fachgespräche, parlamentarische Veranstaltungen.

Konkrete Regelungsvorhaben (18)

1. Medizinforschungsgesetz

Beschreibung:

Ziel ist die Veränderung der Rahmenbedingungen für nuklearmedizinische Forschung

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

AMG 1976 [alle RV hierzu]; StrlSchG [alle RV hierzu]; AMWHV [alle RV hierzu]; MPDG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406280155 (PDF - 7 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. Verbesserung der Versorgung mit mRNA Impfstoffen und Therapeutika

Beschreibung:

Anpassung und Optimierung der Rahmenbedingungen für einen zügigen und breiten
Patienten-Zugang von Innovationen samt Erstattung.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]; IfSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung
[alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

3. Erweiterung der Befugnisse von Herstellbetrieben

Beschreibung:

Veränderungen der Rahmenbedingungen, um die Herstellung nicht steriler Defekturten im
Auftrag der Apotheken durch Herstellbetriebe zu ermöglichen.

Betroffenes geltendes Recht:

ApoBetrO 1987 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406280160 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2412300016 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.11.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. Diagnostik zur Früherkennung von Krankheiten

Beschreibung:

Verbesserung der Früherkennungsprogramme durch Aufnahme der Tomosynthese für die Brustkrebsfrüherkennung und Knochendichtemessung für die Osteoporose-Früherkennung als Methoden in den Rechtsverordnungen. Für die Brustkrebsfrüherkennung existiert bereits eine Rechtsverordnung, für die Osteoporose noch nicht.

Betroffenes geltendes Recht:

BrKrFrühErkV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

5. Versorgung chronischer Erkrankungen

Beschreibung:

Weiterentwicklung der Früherkennung und strukturierten Behandlung chronischer Erkrankungen, indem die Rahmenbedingungen in der Versorgung in Disease Management Programmen an den aktuellen Stand der Wissenschaft angepasst wird und Multimorbidität berücksichtigt wird.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11853 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Gesundheitsversorgung in der Kommune (Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz - GVSG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

6. Plasmaversorgung

Beschreibung:

Die Versorgung von Patienten mit Plasmapräparaten soll akut und in Zukunft in ausreichendem Maße sichergestellt werden. Dazu müssen die finanziellen Anreize für Plasmaspender verändert werden, da die Aufwandsentschädigung seit fast 20 Jahren nicht angepasst wurde. Dies kann über einen gesetzlichen Auftrag geschehen.

Betroffenes geltendes Recht:

TFG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

7. Früherkennung und Versorgung von Herz-Kreislaufkrankungen

Beschreibung:

Durch Früherkennungsmaßnahmen und Screenings sollen Herz-Kreislauf-Erkrankungen frühzeitig und in der breiten Bevölkerung erkannt werden. Es soll eine Nationale Herz-Kreislauf-Strategie erarbeitet und etabliert werden. Dies betrifft Bereiche in der Forschung, Ausbildung, Förderung und Versorgung und die damit einhergehenden Verankerungen im Gesetz.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13094 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit - (Gesundes-Herz-Gesetz - GHG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Gesetz zur Stärkung der Herzgesundheit (Gesundes-Herz-Gesetz) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

8. Ethanol zur Infektionsprävention

Beschreibung:

Erhalt der Möglichkeit, Ethanol in Desinfektionsmitteln trotz Biozid-Verfahren auf EU-Ebene einzusetzen.

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

9. Qualitätsorientierte Leiharbeit in der Pflege

Beschreibung:

Erhalt der Möglichkeit, Leiharbeiter:innen in der Pflege einzusetzen und Einführung von Qualitätskriterien für Leiharbeit in der Pflege.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]

10. Schlaganfall-Prophylaxe

Beschreibung:

Etablierung einer regelhaften Früherkennung von Vorhofflimmer-Risikopatient:innen zur Vorbeugung von Schlaganfällen. Dazu soll ein risikoadaptiertes Screening auf Vorhofflimmern mit Fokus auf die Risikogruppen (nach Alter/Vorerkrankung/Lebensstil) eingeführt werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13094 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit - (Gesundes-Herz-Gesetz - GHG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Gesetz zur Stärkung der Herzgesundheit (Gesundes-Herz-Gesetz) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

11. Schlaganfall-Nachsorge**Beschreibung:**

Es soll die leitliniengerechte Nachsorge von Patient:innen mit Schlagfall in der Versorgung und eine adäquate Vergütung der BoNT-A Injektion sichergestellt werden. Hierfür soll die gemeinsame Selbstverwaltung beauftragt werden, u.a. ihre Richtlinien hinsichtlich des Schlaganfalls zu erweitern.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13094 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit - (Gesundes-Herz-Gesetz - GHG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Gesetz zur Stärkung der Herzgesundheit (Gesundes-Herz-Gesetz) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]

12. Versorgung mit Hörimplantaten**Beschreibung:**

Die leitlinien- und bedarfsgerechte Versorgung von Menschen, die an hochgradiger Schwerhörigkeit oder an Gehörlosigkeit leiden soll verbessert werden. Für Neugeborene ist eine gesetzliche Festschreibung der Nachverfolgung (Tracking) des Neugeborenen-Hörscreenings notwendig, um sicherzustellen, dass Kinder einer adäquaten Hörversorgung zugeführt werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11853 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Gesundheitsversorgung in der Kommune

(Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz - GVSG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich

"Gesundheit" [alle RV hierzu]

13. **Qualitätsorientierte Versorgung in investorenfinanzierten MVZ**

Beschreibung:

Erhalt der Möglichkeit zum Betrieb von investorenfinanzierten MVZ und Einführung von Maßnahmen zur Sicherung der Qualität in der Versorgung in den MVZ.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

14. **Zukunft der Nuklearmedizin**

Beschreibung:

Verbesserung der Rahmenbedingungen in der Nuklearmedizin, um die nuklearmedizinische Versorgung in Zukunft aufrechtzuerhalten.

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

15. **Stärkung der spezialisierten Arzneimittelversorgung**

Beschreibung:

Unterstützung der politischen Interessenvertretung zur Stärkung der spezialisierten Apotheken.

Referentenentwurf:

Gesetz für eine Apothekenhonorar- und Apothekenstrukturereform (Apotheken-Reformgesetz)

(20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 14.06.2024

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

ApoBetrO 1987 [alle RV hierzu]; AMPreisV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich

"Gesundheit" [alle RV hierzu]

16. Point of Care Tests

Beschreibung:

Verbesserung der Diagnostik von bakteriellen und Virus-Infektionen mit Hilfe von Point-of-Care Tests, die direkt in der Arztpraxis durchgeführt und ausgewertet werden können. Wir setzen uns dafür ein, dass Point-of-Care Tests zur Infektionsdiagnostik von der Gesetzlichen Krankenversicherung erstattet werden.

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [\[alle RV hierzu\]](#)

17. Erstattungsfähigkeit der Behandlung von Alopecia areata

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, dass Arzneimittel zur Behandlung der Autoimmunerkrankung Alopecia areata (Kreisrunder Haarausfall) zulasten der Gesetzlichen Krankenversicherung verordnet werden können. Dazu muss der Lifestyle-Paragraf geändert werden, der aktuell die Erstattung von Produkten zur Behandlung von Haarausfall verbietet.

Betroffenes geltendes Recht:

[SGB 5 \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#)

18. Vertraulichkeit von Erstattungsbeträgen

Beschreibung:

Wir setzen uns für eine gesetzliche Regelung ein, die es Herstellern ermöglicht, im Bedarfsfall einen vertraulichen Erstattungsbetrag in AMNOG Verhandlungen zu verhandeln.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/11561 \(Vorgang\) \[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes

1. Zuständiges Ministerium: [BMG \[alle RV hierzu\]](#)

2. Zuständiges Ministerium: [BMUV \(20. WP\) \[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[SGB 5 \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#)

Angaben zu Aufträgen (18)

1. Auftrag

Im Auftrag der Novartis GmbH unterstützen wir das Kompetenznetzwerk nuklearenkologische Patientenversorgung bei der Interessenvertretung. Dazu führen wir im

Namen des Netzwerks allein und gemeinsam mit Vertretern des Netzwerks Gespräche, und führen Veranstaltungen in Berlin und in den Kliniken der Netzwerkpartner durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Medizinforschungsgesetz

Auftraggeber/-innen (1):

1. Novartis Pharma GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Monika Jakab**
2. **Tilman Asmus**
3. **Rieke Schulz**
Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin
4. **Jana Bernhold**

2. **Auftrag**

Gemeinsam mit UCB setzt sich Pathways gegenüber politischen Entscheidern, Entscheidern aus der Selbstverwaltung und Anspruchsgruppen für eine bessere Versorgung von Patient:innen mit entzündlichen Autoimmunerkrankungen ein.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. UCB Pharma GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Barbara von Bergwelt**
2. **Jana Bernhold**

3. Auftrag

Gemeinsam mit Moderna setzt sich Pathways dafür ein, dass der Patienten-Zugang zu den innovativen Produkten von Moderna zeitnah, transparent und breit erfolgt. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Ministerien und Anspruchsgruppen und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserung der Versorgung mit mRNA Impfstoffen und Therapeutika

Auftraggeber/-innen (1):

1. Moderna Germany GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Monika Jakab**
2. **Helen Schiek**
3. **Julia Schubert-Khakzad**
4. **Rieke Schulz**
Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

4. Auftrag

Gemeinsam mit Medios setzen wir uns dafür ein, dass Herstellbetriebe bei Arzneimittellieferengpässen im Auftrag der Apotheken nicht-sterile Defekturen herstellen dürfen. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Entscheidern aus der Selbstverwaltung und Anspruchsgruppen und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Erweiterung der Befugnisse von Herstellbetrieben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Medios AG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Julia Schubert-Khakzad**

2. Rieke Schulz

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

5. Auftrag

Pathways unterstützt Hologic dabei, dass die Tomosynthese für die Brustkrebsfrüherkennung und DXA-Knochendichtemessung zur Osteoporose-Früherkennung in den Rechtsverordnungen des BMUV als Methode zur Früherkennung von Brustkrebs bzw. Osteoporose aufgenommen werden. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Ministerien und nachgeordneten Behörden.

Interessenbereiche: Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Diagnostik zur Früherkennung von Krankheiten

Auftraggeber/-innen (1):

1. Hologic Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. Tilman Asmus
2. Barbara von Bergwelt
3. Jana Bernhold

6. Auftrag

Schaffung einer sektorenübergreifenden Abrechnungsgrundlage für die implantierbaren Eventrekorder. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Boston Scientific Medizintechnik GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. Paul Henn
2. Andreas Golla

3. Dr. Holger Friedrich

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

7. Auftrag

Gemeinsam mit AstraZeneca setzen wir uns dafür ein, dass die gesetzlich festgeschriebenen Umsetzungsfristen für Disease Management Programme (DMP) verkürzt werden, dass Komorbiditäten innerhalb der DMP-Versorgung bedarfsgerecht abgebildet werden, dass digitale Schnittstellen etc. in die DMP-Versorgung aufgenommen werden, dass der Behandlungserfolg der DMP-Versorgung evaluiert wird und dass ein finanzielles Anreizsystem geschaffen wird, um Patienten in DMP einzuschreiben. Hierzu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Ministerien und Anspruchsgruppen und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Versorgung chronischer Erkrankungen

Auftraggeber/-innen (1):

1. AstraZeneca GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. Helen Schiek

2. Dr. Holger Friedrich

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

3. Elisabeth Lück

8. Auftrag

Die Versorgung von Patienten mit Plasmapräparaten soll akut und in Zukunft in ausreichendem Maße sichergestellt werden. Dazu müssen die finanziellen Anreize für Plasmaspender verändert werden, da die Aufwandsentschädigung seit fast 20 Jahren nicht angepasst wurde. Dies kann über einen gesetzlichen Auftrag geschehen. Hierzu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Ministerien und Anspruchsgruppen und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Plasmaversorgung

Auftraggeber/-innen (1):

1. Verband der Hämophilie-Apotheken e.V.

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Julia Schubert-Khakzad**

2. **Rieke Schulz**

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

9. Auftrag

Durch Früherkennungsmaßnahmen und Screenings sollen Herz-Kreislauf-Erkrankungen frühzeitig und in der breiten Bevölkerung erkannt werden. Es soll eine Nationale Herz-Kreislauf-Strategie erarbeitet und etabliert werden. Dies betrifft Bereiche in der Forschung, Ausbildung, Förderung und Versorgung und die damit einhergehenden Verankerungen im Gesetz. Zu diesem Zweck führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Ministerien und Anspruchsgruppen und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Früherkennung und Versorgung von Herz-Kreislaufferkrankungen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Deutsche Gesellschaft für Kardiologie - Herz- und Kreislaufforschung e.V.**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Sören Griebel**

Tätigkeit bis 02/25:

wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. **Andreas Golla**

3. **Dr. Holger Friedrich**

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

4. **Elisabeth Lück**

10. Auftrag

Wir unterstützen die Allianz pro Ethanol zur Infektionsprävention (ApEI), die sich aus den Auftraggebern zusammensetzt dabei, dass Ethanol weiter als Desinfektionsmittel im

Gesundheitswesen eingesetzt werden darf. Wir begleiten dazu das Verfahren der Biozid-Bewertung von Ethanol auf EU Ebene und sprechen dazu mit politischen Entscheidern, Ministerien und nachgeordneten Behörden und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung, Pflege, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Ethanol zur Infektionsprävention

Auftraggeber/-innen (5):

1. **BODE Chemie GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

2. **Dr. Schumacher GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

3. **Industrieverband Hygiene und Oberflächenschutz IHO**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

4. **Schülke & Mayr GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

5. **ApEI - Allianz pro Ethanol zur Infektionsprävention**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Barbara von Bergwelt**

2. **Rieke Schulz**

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

11. Auftrag

Gemeinsam mit den Auftraggebern setzen wir uns für die Etablierung einer regelhaften Früherkennung von Vorhofflimmer-Risikopatient:innen zur Vorbeugung von Schlaganfällen ein. Dazu soll ein risikoadaptiertes Screening auf Vorhofflimmern mit Fokus auf die Risikogruppen (nach Alter/Vorerkrankung/Lebensstil) eingeführt werden. Zu diesem Zweck führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern und Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsförderung, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Schlaganfall-Prophylaxe

Auftraggeber/-innen (2):

1. Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

2. Pfizer Pharma GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Paul Henn**

2. **Sören Griebel**

Tätigkeit bis 02/25:
wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

3. **Andreas Golla**

4. **Dr. Holger Friedrich**

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

12. **Auftrag**

Es soll die leitliniengerechte Nachsorge von Patient:innen mit Schlagfall in der Versorgung und eine adäquate Vergütung der BoNT-A Injektion sichergestellt werden. Hierfür soll die gemeinsame Selbstverwaltung beauftragt werden, u.a. ihre Richtlinien hinsichtlich des Schlaganfalls zu erweitern. Zu diesem Zweck führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Entscheidern aus der Selbstverwaltung und Anspruchsgruppen.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Schlaganfall-Nachsorge

Auftraggeber/-innen (1):

1. AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Monika Jakab**

2. **Jana Bernhold**

13. Auftrag

Gemeinsam mit Abbott setzen wir uns dafür ein, dass Point-of-Care Tests zulasten der Gesetzlichen Krankenversicherung in der Arztpraxis eingesetzt werden können. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Point of Care Tests

Auftraggeber/-innen (1):

1. Abbott Laboratories Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Monika Jakab**
2. **Barbara von Bergwelt**
3. **Rieke Schulz**
Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

14. Auftrag

Gemeinsam mit Cochlear setzen wir uns für die leitlinien- und bedarfsgerechte Versorgung von Menschen, die an hochgradiger Schwerhörigkeit oder an Gehörlosigkeit leiden, ein. Für Neugeborene ist eine gesetzliche Festschreibung der Nachverfolgung (Tracking) des Neugeborenen-Hörscreenings notwendig, um sicherzustellen, dass Kinder einer adäquaten Hörversorgung zugeführt werden. Zu diesem Zweck führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung, Pflege, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Versorgung mit Hörimplantaten

Auftraggeber/-innen (1):

1. Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Helen Schiek**
2. **Dr. Holger Friedrich**
Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

3. Elisabeth Lück

15. Auftrag

Gemeinsam mit Lilly setzen wir uns dafür ein, dass Arzneimittel zur Behandlung der Autoimmunerkrankung Alopecia areata (Kreislunder Haarausfall) zulasten der Gesetzlichen Krankenversicherung verordnet werden können. Aufgrund der aktuellen Formulierung des Lifestyle Paragraphen ist das nicht möglich, weil Medikamente für Haarwuchs von der Erstattung ausgenommen sind. Um eine gesetzliche Änderung für Alopecia areata zu erwirken, führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung

Konkrete Regelungsvorhaben: Erstattungsfähigkeit der Behandlung von Alopecia areata

Auftraggeber/-innen (1):

1. Lilly Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Julia Schubert-Khakzad**

2. **Rieke Schulz**

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

3. **Dr. Holger Friedrich**

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

4. **Elisabeth Lück**

16. Auftrag

Gemeinsam mit Lilly setzen wir uns für eine gesetzliche Regelung ein, die es pharmazeutischen Unternehmen erlaubt, in AMNOG Verhandlungen einen vertraulichen erstattungsbetrag zu verhandeln. Zu diesem Zweck führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern.

Interessenbereiche: Arzneimittel

Konkrete Regelungsvorhaben: Vertraulichkeit von Erstattungsbeträgen

Auftraggeber/-innen (1):

1. Lilly Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):**1. Sören Griebel**

Tätigkeit bis 02/25:
wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. Rieke Schulz

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

3. Dr. Holger Friedrich

Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

4. Elisabeth Lück**17. Auftrag**

Wir unterstützen die Verbände der spezialisierten Apotheken dabei, die Rahmenbedingungen für spezialisierte Apotheken zu verbessern. Konkret geht es um die Verbesserung finanzieller und organisatorischer Rahmenbedingungen. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern, Ministerien und führen Veranstaltungen durch.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Stärkung der spezialisierten Arzneimittelversorgung

Auftraggeber/-innen (1):**1. Verband der Hämophilie-Apotheken e.V.**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):**Betraute Personen (2):****1. Julia Schubert-Khakzad****2. Rieke Schulz**

Funktion: Geschäftsführende Gesellschafterin

18. Auftrag

Wir setzen uns dafür ein, dass die Chancen von Telemedizin für eine bessere Versorgung genutzt werden, für die Ausweitung der Nutzung von Telemedizin auf weitere Indikationsbereiche sowie für die Erstattung wesentlicher Teile der technischen Infrastruktur. Dazu führen wir Gespräche mit politischen Entscheidern und Ministerien.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):**1. Medtronic GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/23 bis 12/23:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):**Betraute Personen (3):**

1. **Paul Henn**
2. **Andreas Golla**
3. **Dr. Holger Friedrich**
Funktion: Geschäftsführender Gesellschafter

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

241218_Jahresabschluss-2023.pdf

